

1984 war ACP (Association for Craft Producers) die erste non-profit Organisation im Fairen Handel in Nepal. Heute hat ACP etwa 60 feste Mitarbeiter und arbeitet mit 40 Produzentengruppen in verschiedenen Regionen Nepals zusammen. Bei der Herstellung ihrer Produkte greifen sie auf traditionelle Techniken zurück, verknüpft mit neuen Designs. So entstehen teils in Heimarbeit, teils in der Werkstatt ACPs in Katmandu, farbenfrohe Filzprodukte, Taschen, Schals und Accessoires. Insgesamt profitieren etwa 1200 Kleinproduzenten von der Arbeit ACPs, etwa 90% von ihnen sind Frauen.



Die Angestellten der Organisation sowie die Produzenten in der Werkstatt ACPs in Katmandu arbeiten auf Basis fester Verträge. Ihr Mitspracherecht können sie über gewählte Vertreter ausüben. Diese bilden gemeinsam mit dem Management ein Komitee, das in regelmäßigen Treffen wichtige Anliegen diskutiert. Auf diesem Wege soll eine funktionierende Zusammenarbeit und Kommunikation gewährleistet werden, die auf Transparenz und Vertrauen beruht.



Angestellte und Produzenten profitieren davon, dass ACP im Laufe der Zeit ein sehr umfassendes System sozialer und gesundheitlicher Absicherung aufgebaut hat. Sie können zum Beispiel Mutterschutzzeiten in Anspruch nehmen, erhalten Schulungen zur Gesundheitsvorsorge und können Ansprüche auf Pensionszahlungen aufbauen. Zudem unterstützt ACP die Familien finanziell bei der Zahlung der Schulgebühren für ihre Kinder. ACP gelingt es seit vielen Jahren, Entwicklungsarbeit für Frauen mit einem erfolgreichen Geschäftsbetrieb zu kombinieren. Die zentrale Beschaffung von Rohmaterialien, das gemeinsame Entwickeln von Designs, die Einführung einer Qualitätskontrolle und eine zielgerichtete Vermarktung führten dazu, dass die Organisation schon nach wenigen Jahren selbsttragend arbeiten konnte.

Filzprodukte



ACP hat die Volkskunst des Filzens, die in Nepal eine lange Tradition hat, wieder zu neuem Leben erweckt. Insgesamt arbeiten 60 Filzerinnen für ACP, ein Drittel von ihnen in der organisationseigenen Werkstatt in Katmandu, die anderen in Heimarbeit oder kleinen Werkstätten. Zu ihrem Sortiment zählen neben Taschen und Mäppchen auch hübsche Accessoires wie Filzbroschen und Haarbänder.

Produkte von ACP finden Sie bei EL PUENTE mit dem Projektcode ne8.